

## Schweizer auf dem Podest unter sich

**SNOWBOARD** Wie schon bei der ersten Weltcup-Veranstaltung in Sölden waren die Schweizer auch bei den je zwei Parallel-Riesenslalom in Le Relais (Ka) eine Klasse für sich. Die Siege gingen ausschliesslich an Vertreter von Swiss-Ski: Philipp Schoch, Simon Schoch, Ursula Bruhin und Daniela Meuli. Die Schweizer lieferten sich einen hochstehenden Kampf im Hinblick auf die Olympia-Startplätze und scheinen sich gegenseitig zu Höchstleistungen anzutreiben. Olympiasieger Philipp Schoch war trotz seiner in Sölden erlittenen Verletzung im ersten Rennen nicht zu bremsen und siegte vor dem Österreicher Andreas Prommegger. Im zweiten Rennen blieben die Schweizer auf dem Podest dann unter sich: Simon Schoch gewann vor seinem Bruder Philipp und Hein Inniger. Ein «Schweizer» Podium gab es auch nach dem ersten Wettkampf der Frauen: Ursula Bruhin siegte vor Fränzi Kohli und Daniela Meuli. Meuli vermochte sich im zweiten Rennen noch zu steigern und setzte sich im Final gegen die Österreicherin Doresia Krings durch. (si)



Als wäre der Weltcup eine **Schweizer Meisterschaft**: Fränzi Kohli (links/3.), Siegerin Ursula Bruhin und Daniela Meuli (2.). J. BOISSINOT/KEY